Zeitschrift: Solothurnisches Wochenblatt
Herausgeber: Franz Josef Gassmann
Band: 2 (1789)
Heft: 9

Nachruf: Verstorbene seit dem 1ten Hornung

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. Voir Informations légales.

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 21.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Fruchtpreise.

Kernen, 17 Bz. 16 Bz. 2 kr.
Mühlengut 13 Bz. 12 Bz. 2 kr
Roggen 10 Bz. 2 k. 10 Bz.
Wicken, 11 Bz.

Verstorbene seit dem 1ten Hornung.

Jakob Frey von Nuglar.
Maria Elisabetha Schmid von Egerkingen.
Anna Maria Gliaz fremde
Friedrich Bardolf von Berlin.
Cathrina Zuber von Luterbach.
Frau Stadtlieutenantinn Maria Clara Sury gebohrne Schwaller.
Catharina Fuchs von Niederwyl.
Johann Lyßer von Günsperg.
Anna Maria Wyß von Duliken.
Wittwe Maria Margarita Wirz gebohrne Dißli.
Johann Ulrich Güntner aus der Steingruben.

Da man Hrn Sulzers Talente schon in seinen Jugendjahren bey uns schätzte und bewunderte, so wird es dem Publicum vielleicht willkommen seyn, wenn ich hier etwas von seinen männlichen Arbeiten mittheile; es ist der Schluß aus seinem Jesusgesang, der im Ganzen eben so viel Geistsstärke als reine Religionsgefühle verräth. — Dreymal gesegnet sey der Dichter, der zur Ehre des Christenthums singt!

O Jesus Christus! meine Lust!
Du deiner Himmel süsse Lust!
Vor Liebe deiner werd' ich matt,
Von deinem Lobe niemal satt.